

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950246
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Wasastraße 68
Gem. * Fl-stck. * Flur Serkowitz * 552e

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung und Garten; große Villa auf einem weitläufigen Grundstück, leicht veränderter Putzbau mit Sandsteingliederungen, Stuckornamente an der Südfassade erhalten, in der Straßenansicht ein Seitenrisalit ehemals mit Volutengiebel, davor ein Pfeilergestützter Altan, dreigeschossiger Eckturm ursprünglich mit steilem Helm, im Stil des Historismus, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Große zweigeschossige Villa mit ausgebautem Plattformdach auf einem weitläufigen Eckgrundstück zur Nizzastraße. In der Straßenansicht ein breiter Seitenrisalit rechts mit dreieckigem Giebel (ehemals ein Volutengiebel), ein schmalerer Seitenrisalit in der rechten Seitenansicht, der Südansicht. Vor dem Risalit zur Wasastraße nach der Westseite eine Terrasse mit Pfeilergestütztem Altan. Nach Norden ein über Eck gestellter Turm mit flachem Zeltdach (der ursprünglich steile Helm mit Laterne nicht erhalten), in der linken Seitenansicht der Eingangsvorbau mit Altan. Ein erheblich reduzierter Putzbau, die Eckquaderung, Sandsteingliederungen und Stuckornamente an der Südfassade erhalten, an den übrigen Fassaden größtenteils beseitigt, Bruchsteinsockel, ehemals ein Schieferdach. Ein Staketenzaun zwischen Sandsteinpfeilern als Einfriedung des Grundstückes.

Am 2. Dez. 1898 beantragte der Baumeister Gustav Ludwig Ziller den Bau eines Wohnhauses. Die Baurevision am 9. Mai 1900, der Verkauf spätestens am 21. Mai 1900.
 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

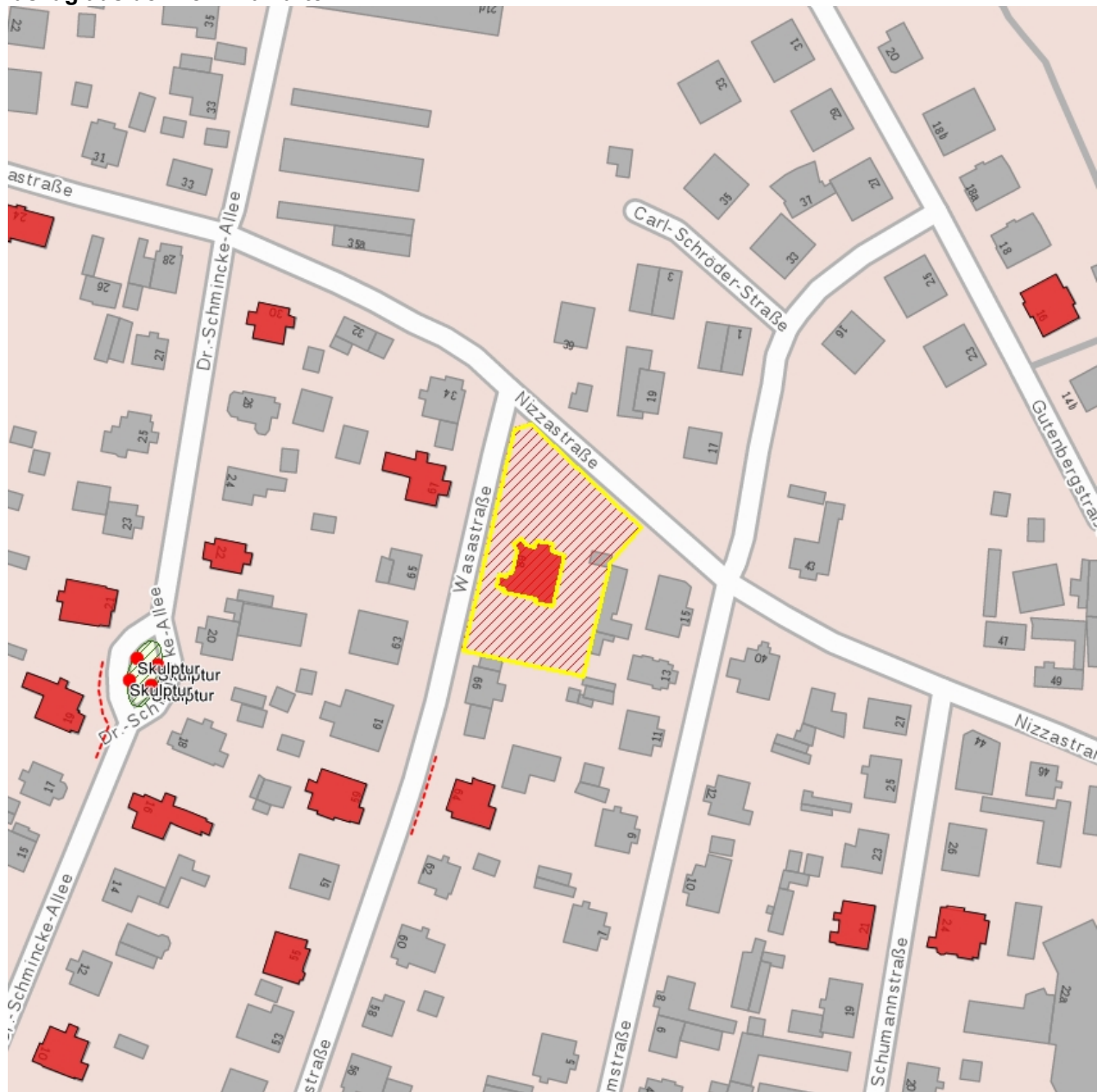
Datierung 1898-1900 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 733 526
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

